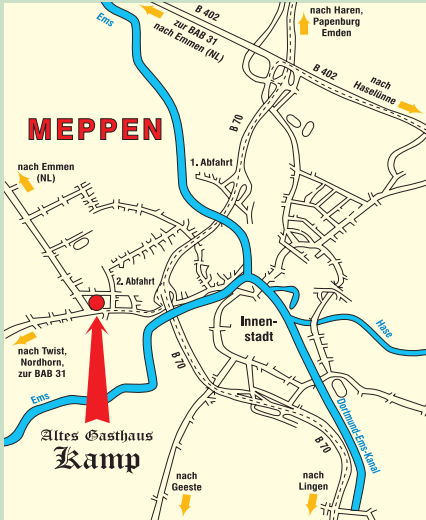


EINLADUNG

17. FORUM EMSLÄNDISCHER LANDWIRTE HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE TIERHALTUNG IM EMSLAND

am Freitag, den 17. Februar 2017,
im Emslandsaal Kamp, Meppen



VERANSTALTER:

Landwirtschaftskammer
Niedersachsen



Volksbanken und Raiffeisenbanken
im nördlichen Emsland



Beratungsring Meppen e. V.
Beratungsring Herzlake/Haselünne e. V.



Beratungsring Altkreis Meppen e. V.

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an
Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Bezirksstelle Emsland

Arnold Krämer

Telefon: 05931 403-101

E-Mail: arnold.kraemer@lwk-niedersachsen.de

www.lwk-niedersachsen.de, Webcode: 33000849



17. Forum emsländischer Landwirte 2017

„Herausforderungen für die Tierhaltung im Emsland“

Die Emsländische Landwirtschaft hat sich in den letzten 30-40 Jahren mit der Unterstützung des vor- und nachgelagerten Sektors zu einem leistungsfähigen und bedeutenden Standort für die Tierhaltung entwickelt. Der technische Fortschritt in der Züchtung, der Haltung und der Fütterung der Tiere sowie in der Organisation der Betriebe wurde konsequent umgesetzt und zum Vorteil der Familien und aufgrund der volkswirtschaftlichen Verflechtungen für die gesamte Region genutzt.

Vieles davon wird in den letzten Jahren jedoch mit zunehmender Intensität und unterschiedlicher Motivation vor allem von außerlandwirtschaftlichen Gruppen und den sie unterstützenden Medien infrage gestellt.

Dies hat spürbare Auswirkungen auf das Selbstverständnis und das Selbstwertgefühl der Landwirte und ihrer Familien, auf die aktuelle Verwaltungspraxis der Behörden und letztlich auch auf den gesetzgeberischen Rahmen für die Milch- und Fleischerzeugung in Deutschland und Europa.

Eine Neuausrichtung der Tierhaltung scheint unausweichlich, wobei über Ausmaß, Tempo, Finanzierbarkeit und praktische Realisierbarkeit der Veränderungen heftig gestritten wird.

Das diesjährige Forum will – wie auch bei früheren Veranstaltungen – den Teilnehmern Orientierung und Hinweise bei einem schwierigen Thema voller Widersprüche und Zielkonflikte geben.

Das Forum findet statt

**am Freitag, den 17. Februar 2017,
in der Gaststätte Kamp (Emslandsaal)**

49716 Meppen, Schullendamm

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

- Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- Volksbanken und Raiffeisenbanken im nördlichen Emsland
- Beratungsgemeinschaften Altkreise Meppen und Aschendorf-Hümmling e. V.

PROGRAMM

9:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Hermann Hermeling,

Vize-Präsident der Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

Frank Thiel,

Vorstandsvorsitzender der Emsländischen
Volksbank e.G., Sprecher der Volksbanken und
Raiffeisenbanken im nördlichen Emsland

10:00 Uhr **PROGRAMMFOLGE DER REFERATE**

„Landwirtschaft im Kreuzfeuer gesellschaftlicher und medialer Kritik – auf der Suche nach gesellschaftlicher Akzeptanz“

Prof. Dr. Alfons Balmann,

Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien (IAMO), Halle (Saale)

„Neuausrichtung der Tierhaltung in Deutschland und Europa – Was kann, was muss und was wird die Agrarpolitik dazu beitragen?“

Ministerialdirektor Bernhard Kühnle,

Abteilung Lebensmittelsicherheit,
Tiergesundheit, Bundesministerium für
Ernährung und Landwirtschaft, Berlin/Bonn

„Tierwohl und Tierschutz bekommen einen neuen Stellenwert – was bedeutet das für den Landwirt/die Landwirtin?“

Praxisberichte aus geförderten Modellvorhaben der Bundesregierung von

Landwirtin Maria Schulte, Meppen,

für den Bereich der Schweinehaltung

Landwirt Ingo Mardink, Wilsum,

für den Bereich der Legehennenhaltung

13:00 Uhr **Schlusswort**

Die Veranstalter laden Sie herzlich zu einem Imbiss ein.